

Zwischen Ancien Regime und Moderne? Fürstin Pauline zur Lippe (1769–1820) in ihrer Zeit.

2020 jährt sich der Todestag der Fürstin Pauline zur Lippe (23.2.1769 bis 29.12.1820) zum 200. Mal. Anlässlich dieses Jahrestages lädt der Naturwissenschaftliche und Historische Verein für das Land Lippe zu einer Tagung ein, die ausgehend von der Biographie der Lippischen Regentin die Praxis weiblicher Herrschaft im 18. und 19. Jahrhundert in den Blick nimmt.



Fürstin Pauline gilt als außergewöhnliche Vertreterin des Lippischen Hauses. Sie ist im kulturellen Gedächtnis der Lipper noch heute als zentrale Figur verankert. Die Vortragenden betrachten die „Person“ Pauline aus einem neuen, über die Grenzen Lippes hinausreichenden Blickwinkel und verorten sie im Kontext der dramatischen Umbruchzeit an der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert.

Ort

Landesarchiv Nordrhein-Westfalen Abteilung OWL (s. Rückseite)

Veranstalter

Naturwissenschaftlicher und Historischer Verein
für das Land Lippe (NHV)

in Kooperation mit dem Landesarchiv NRW.

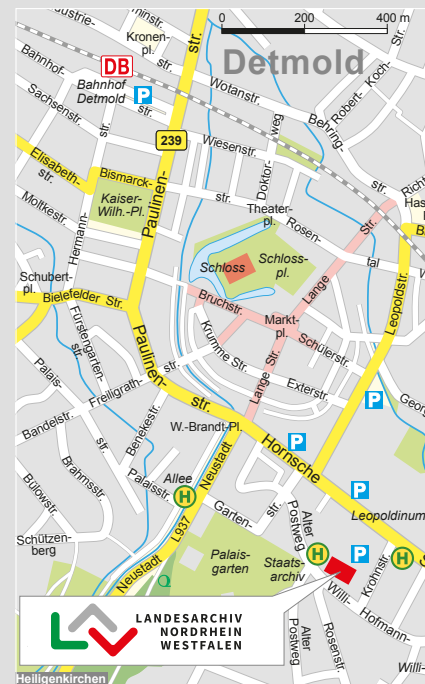
Organisation

Dr. Johannes Burkardt (LAV), Dr. Christine Rühling (LLB)

Adresse und Anfahrt

**Landesarchiv
Nordrhein-Westfalen**
Abteilung
Ostwestfalen-Lippe
Willi-Hofmann-Straße 2
32756 Detmold

Tel. +49 5231 766-0
Fax +49 5231 766-114
E-Mail: owl@lav.nrw.de



Bitte ebenfalls vormerken:

Tag der Archive am 7. März 2020

gemeinsam mit der Lippischen Landesbibliothek



Zwischen
Ancien Regime
und Moderne?

**Fürstin
Pauline
zur Lippe**

in ihrer Zeit.

Tagung
5. und 6. März 2020



**PL
NE**
FÜRSTIN PAULINE
1769 – 1820

Donnerstag, 5. März 2020

Beginn 13.30 Uhr

Begrüßung

Dr. Johannes Burkardt, LAV NRW OWL

Dr. Christine Rühling, Lippische Landesbibliothek

Grußwort

Prinz Stephan zu Lippe

14 bis 14.45 Uhr

Wolfgang Bender

➤ „Mater Patriae“?

Fürstin Pauline als soziale Wohltäterin

14.45 bis 15.30 Uhr

Bärbel Sunderbrink

➤ **Lippes moderner Nachbar:**

**Der Einfluss des Königreichs Westphalen
auf die Reformpolitik Fürstin Paulines**

15.45 bis 16.30 Uhr

Jan Brademann

➤ **Pauline und ihre Familie**

im Spiegel ihrer Korrespondenzen

16.30 bis 17.15 Uhr

Stefan Brüdermann

➤ **Fürstin Juliane zu Schaumburg-Lippe (1787–1799):**

Eine pädagogische Reformerin

17.30 bis 18.30 Uhr Pause

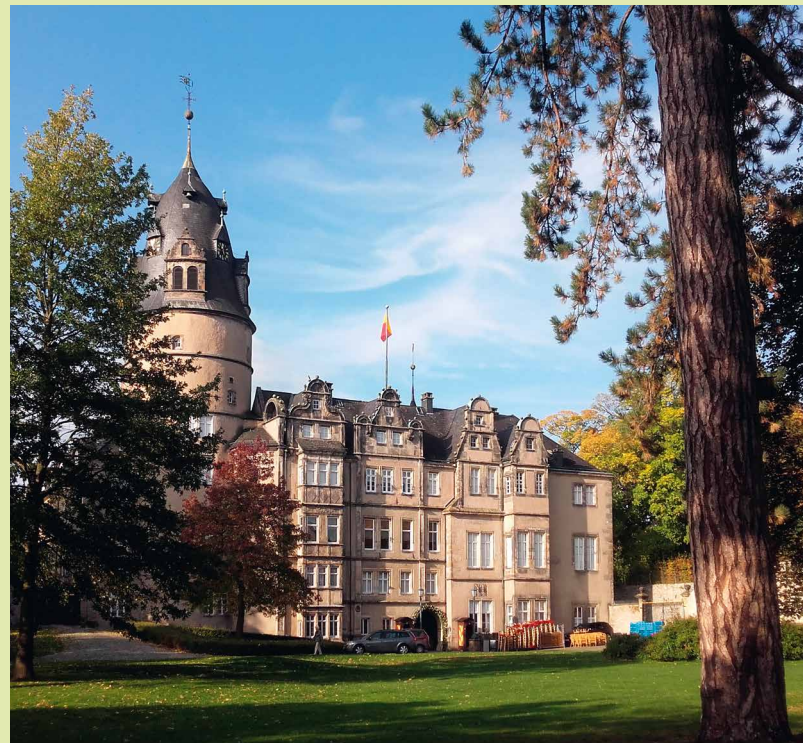
18.30 Uhr

Heide Barmeyer-Hartlieb

➤ **Pauline – politische Regentin**

an der Epochenwende zur Moderne

im Anschluss Imbiss



Freitag, 6. März 2020

Beginn 9.00 Uhr

9 bis 9.45 Uhr

Anette Seemann

➤ **Herzogin Anna Amalia**

von Sachsen-Weimar und Eisenach (1739–1806):

Rollen einer Fürstin des 18. Jahrhunderts

im deutschen Kleinstaatenwesen

9.45 bis 10.30 Uhr

Christine Rühling

➤ **Adlige Lektüre um 1800.**

Die Bibliothek Fürstin Paulines im Kontext

10.45 bis 11.15 Uhr Pause

11.15 bis 12 Uhr

Michael Hecht

➤ **Fürstin Pauline als regionale Erinnerungsfigur im Vergleich**

12 bis 12.45 Uhr

Julia Schafmeister

➤ **Noch 'ne Ausstellung?**

Inhalte, Ziele und Chancen der Sonderausstellung

„Mensch, Pauline“ im Lippischen Landesmuseum 2020

Ende 13 Uhr

14.15 Uhr

Prinz Stephan zur Lippe

➤ **Führung im Schloss Detmold**